

2019

Seminarangebote März-April



Bildungswerk Rhein/Main e.V.

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsrecht

Update für Betriebsräte - Die Rechtsprechung des Bundesarbeitsgerichts aus 2018 in Betriebsratsangelegenheiten	2
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---

Grundlagen der Betriebsratsarbeit

Einführung in die Betriebsratsarbeit	3
--------------------------------------	---

Das Betriebsratssekretariat

Protokollführung im Betriebsrat – für BR-Mitglieder und das BR- Sekretariat	4
-----------------------------------------------------------------------------	---

Arbeitsrecht und Entgeltgestaltung

Freiwillige und widerrufliche Entgeltbestandteile und die Mitbestimmung des Betriebsrats	5
------------------------------------------------------------------------------------------	---

Schwerbehindertenvertretung

SBV 1 - Zentrale Aufgaben der Schwerbehindertenvertretung	6
Tagesschulung SBV	7

Wirtschaft und Mitbestimmung

Wirtschaftliche Themen im Betrieb	8
-----------------------------------	---

Anmeldeformular

Update für Betriebsräte - Die Rechtsprechung des Bundesarbeitsgerichts aus 2018 in Betriebsratsangelegenheiten

Themen und Inhalte

- Besprechung der für die Betriebsratsarbeit relevanten arbeitsrechtlichen Entscheidungen des BAG aus dem Jahre 2018
- Die Entscheidungen betreffenden Bereich
 - des Betriebsverfassungsgesetzes (Fragen der zwingenden Mitbestimmung, personelle Einzelmaßnahmen, Geschäftsführung des Betriebsrates etc.) und
 - des Individualarbeitsrechts (z. B. Kündigungen, Befristungen, Urlaub etc.)
- Wiederholung und Vertiefung der rechtlichen Grundlagen der Betriebsverfassung anhand der konkreten Entscheidungen

Hinweis

Die genauen Schwerpunkte des Seminars lassen sich erst bestimmen, wenn ein Überblick über die Rechtsprechung des BAG aus dem Jahre 2018 möglich ist (Anfang des Jahres 2019). Die Schwerpunkte werden sich aber beim kollektiven Arbeitsrecht im Bereich der Mitbestimmung gem. § 87 BetrVG und § 99 BetrVG befinden. Im Individualarbeitsrecht werden u. a. Schwerpunkte das Urlaubsrecht, befristete Arbeitsverhältnisse und das Kündigungsrecht sein.

Referent/innen

- Regina Steiner (Fachanwältin für Arbeitsrecht)

Maximale Teilnehmerzahl 18

Das Seminar beginnt um 9Uhr und endet ca. um 16Uhr

Seminar-Nr.	Termin	Ort	Seminargebühr inkl. VP zzgl. MwSt.
19070	02.04.2019	Hotel Amadeus Frankfurt GmbH Röntgenstr. 5 60388 Frankfurt	270,00 €

Freistellung nach § 37.6 BetrVG und § 179.4 SGB IX

Grundlagen der Betriebsratsarbeit

Einführung in die Betriebsratsarbeit-Betriebsräte 1

Themen und Inhalte

Der Betriebsrat als Interessenvertretung der Beschäftigten

- Positionsbestimmung des Betriebsrates

Die interne Organisation des Betriebsrates

- Geschäftsführung des Betriebsrates
- Stellung des/der Betriebsratsvorsitzenden
- Die Arbeit in Ausschüssen
- Wichtiges zu Betriebsratssitzungen
- Einbeziehung von Ersatzmitgliedern

Die Rechtsstellung des Betriebsrates und seiner Mitglieder

- Freistellung von Betriebsratsmitgliedern
- Kosten der Betriebsratsarbeit
- Schulungs- und Bildungsveranstaltungen
- Der besondere Kündigungsschutz und Schutz vor Versetzung

Der Betriebsrat als Organ der Betriebsverfassung

- Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte - ein erster Überblick
- Soziale Angelegenheiten
- Personelle Angelegenheiten
- Der Wirtschaftsausschuss
- Betriebsänderung - Interessenausgleich - Sozialplan
- Auskunftsansprüche des Betriebsrates
- Die Durchsetzung der Ansprüche des Betriebsrates

Referent/innen

- Gerd Beil

Maximale Teilnehmerzahl 18

Das Seminar beginnt Montag um 9:30Uhr und endet am Freitagnachmittag

Seminar-Nr.	Termin	Ort	Seminargebühr zzgl. MwSt.	Hotelkosten inkl. MwSt.
19042	18.03.2019 - 22.03.2019	TaunusTagungsHotel, Lochmühlenweg 3 61381 Friedrichsdorf	980,00 €	738,00 €

Freistellung nach § 37.6 BetrVG und § 179.4 SGB IX

Das Betriebsratssekretariat

Protokollführung im Betriebsrat - für BR-Mitglieder und das BR-Sekretariat

Themen und Inhalte

- Einführung in die Protokollarten
- Beispiele für die sinnvolle Verwendung verschiedener Protokollarten je nach Anlage der Betriebsratsarbeit
- Die Sitzungsniederschrift nach dem Betriebsverfassungsgesetz: Die wichtigsten Rechtsgrundsätze
- Wer hat Einsichtnahme in das Protokoll?
- Wer hat Abschriften zu erhalten?
- Die Aufbewahrung der Protokolle
- Verantwortungsbereiche und Unterzeichnung der Niederschrift
- Die Überwachung von Fristen bei personellen Einzelmaßnahmen mit Hilfe von Protokollführungsgrundsätzen
- Mindestanforderung an eine Sitzungsniederschrift
- Technische Hilfen bei der Protokollführung
- Rechtsfolgen bei der Unterlassung der Niederschrift

Referent/innen

- Dr. Michael Süthold

Maximale Teilnehmerzahl 15

Das Seminar beginnt um 9Uhr und endet ca. um 16Uhr

Seminar-Nr.	Termin	Ort	Seminargebühr zzgl. MwSt.	Hotellkosten inkl. MwSt.
19066	19.03.2019 - 20.03.2019	Ringhotel Nassau-Oranien Am Elbbachufer 12 65589 Hadamar	490,00 €	190,00 €

Freistellung nach § 37.6 BetrVG und § 179.4 SGB IX

Arbeitsrecht und Entgeltgestaltung

Freiwillige und widerrufliche Entgeltbestandteile und die Mitbestimmung des Betriebsrats

Themen und Inhalte

In diesem Seminar wird die Mitbestimmung des Betriebsrats bei Entlohnungsgrundsätzen behandelt. Dabei liegt der Schwerpunkt ausschließlich auf sogenannten freiwilligen und widerruflichen Entgeltbestandteilen. Dies sind alle Entgeltbestandteile, die der Arbeitgeber nicht aufgrund eines Tarifvertrages oder einer gesetzlichen Regelung gewähren muss.

- Einführung ins Thema Entgelt
- Umfang und Grenzen der Mitbestimmung
- Mitbestimmung bei Kürzung und Widerruf von Entgeltsbestandteilen
- Mitbestimmung bei der Anrechnung übertariflicher Zulagen
- Durchsetzung des Mitbestimmungsrechts
- Neue Rechtsprechung zu Mitbestimmung bei Entgeltfragen

Referent/innen

- Erika Fischer (Fachanwältin für Arbeitsrecht)

Maximale Teilnehmerzahl 18

Das Seminar beginnt um 9Uhr und endet ca. um 16Uhr

Seminar-Nr.	Termin	Ort	Seminargebühr inkl. VP zzgl. MwSt.
19020	26.03.2019	Hotel Amadeus Frankfurt GmbH Röntgenstr. 5 60388 Frankfurt	270,00 €

Freistellung nach § 37.6 BetrVG und § 179.4 SGB IX

Schwerbehindertenvertretung (SBV)

SBV 1 - Zentrale Aufgaben der Schwerbehindertenvertretung

Themen und Inhalte

Dieses Seminars führt in die zentralen Aufgabenfelder der Schwerbehindertenvertretung ein. Grundlage ist das SGB IX, mit dem die Teilhabe behinderter Menschen am Arbeitsleben gefördert werden soll. Das Seminar spricht Schwerbehindertenvertretungen an, die Grundkenntnisse für ihre Arbeit als Interessenvertretung benötigen. Ausdrücklich eingeladen sind auch Betriebsräte, die sich für die Belange von Menschen mit Behinderung einsetzen.

Nach Klärung wesentlicher Grundbegriffe werden insbesondere die Aufgaben, Rechte und Pflichten der Schwerbehindertenvertretung vermittelt:

- Behinderung - Fakten, Zahlen und Begrifflichkeiten
- Aufgaben und Rechte der SBV
- insbesondere das Anerkennungs- und Gleichstellungsverfahren
- Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat
- Pflichten des Arbeitgebers
- Arbeit der SBV in der Praxis: Aufbau von Arbeitsstrukturen unter Nutzung von inner- und außerbetrieblichen Kooperationspartnern

Referent/innen

- Wolfgang Nöll (TBS Rheinland-Pfalz)

Maximale Teilnehmerzahl 18

Das Seminar beginnt Montag um 9Uhr und endet ca. um 16Uhr

Seminar-Nr.	Termin	Ort	Seminargebühr zzgl. MwSt.	Hotelkosten inkl. MwSt.
19080	01.04.2019 - 05.04.2019	Hotel am Kurpark Am Kurpark 19-21 36251Bad Hersfeld	980,00 €	703,00 €

Freistellung nach § 37.6 BetrVG und § 179.4 SGB IX

Schwerbehindertenvertretung (SBV)

Prävention und begleitende Hilfe - Zentrale Aufgabe des Integrationsamtes

Themen und Inhalte

Diese Tagesschulung vermittelt Kenntnisse aus dem SGB IX, sowie den daraus resultierenden Aufgaben für die Interessenvertretungen.

1. § 185(1) Ziffer 3 SGB IX - Aufgaben des Integrationsamtes, die begleitende Hilfe im Arbeitsleben –
 - Wer kann einen Antrag stellen?
 - Wann sollte man einen Antrag stellen?
 - Was soll erreicht werden?
 - Praktische Beispiele
2. § 167 (1) SGB IX Prävention und begleitende Hilfe im Arbeitsleben
 - Initiativrecht der SBV nach § 178 (1) Ziffer 2 SGB IX
3. Aktuelle Rechtsprechung
4. Sonstiges

Die Tagesschulung richtet sich an Vertrauenspersonen der behinderten Menschen und Betriebsratsmitglieder.

Referent/innen

- Igor Scholz

Maximale Teilnehmerzahl 18

Das Seminar beginnt um 9Uhr und endet am Freitagnachmittag

Seminar-Nr.	Termin	Ort	Seminargebühr inkl. VP zzgl. MwSt.
19096	11.04.2019	Wird noch bekannt gegeben (in Frankfurt am Main)	270,00€

Freistellung nach § 37.6 BetrVG und § 179.4 SGB IX

Wirtschaft und Mitbestimmung

Wirtschaftliche Themen im Betrieb

Themen und Inhalte

Alle Betriebsratsmitglieder benötigen ein betriebswirtschaftliches Basiswissen. Unabhängig von ihrer jeweiligen speziellen Aufgabenstellung im Betriebsratsgremium.

Dieses Tagesseminar vermittelt somit auch ein Grundwissen für Betriebsratsmitglieder in Betrieben in denen kein Wirtschaftsausschuss (WA) besteht, ebenso aber auch für alle Betriebsratsmitglieder in Betrieben mit Wirtschaftsausschuss und neuen Mitgliedern im WA.

Wesentliche Punkte für ein Basiswissen werden in diesem Tagesseminar vermittelt und können bei späterer Erforderlichkeit weiter vertieft werden.

Betriebsrat und Wirtschaftsausschuss:

- Welche betriebswirtschaftliche Informationen benötigt der Betriebsrat (BR)
- Wie erhält der BR diese Informationen mit und ohne WA?
- Rechte, Pflichten und wesentliche Aufgaben des BR und des WA
- Entwickeln eines maßgeschneiderten Informationssystems für die Gremienvertreter
- Zusammenspiel zwischen BR, WA und Arbeitgeber

Betriebswirtschaftliche Grundlagen:

Betriebswirtschaftliche Grundbegriffe verstehen

- Einführung in den Jahresabschluss mit den Schwerpunkten
 - Bilanz
 - GuV
 - Liquidität
- Früherkennung
- Produktportfolio und Lebenszyklus

Referent/innen

- Wilfried Beckmann (EWR Consulting GmbH)
- Peter Herber

Maximale Teilnehmerzahl 18

Das Seminar beginnt um 9Uhr und endet ca. um 16Uhr

Seminar-Nr.	Termin	Ort	Seminargebühr inkl. VP zzgl. MwSt.
19074	26.03.2019	K-eins-A Tagen im Ökohaus UG Kasseler Str. 1 A 60486 Frankfurt am Main	320,00 €

Freistellung nach § 37.6 BetrVG und § 179.4 SGB IX

Seminaranmeldung – wenn möglich, bis vier Wochen vor Seminarbeginn

An das
Bildungswerk Rhein/Main e.V.
Mainluststraße 2
60329 Frankfurt

Tel.: 069 23 01 63
Fax: 069 23 01 13
info@biwe-ffm.de
www.biwe-ffm.de

Seminar: _____

Seminar-Nr.: _____ **Termin:** _____ **Übernachtung:** ja nein

Teilnehmer/in:

Name/Vorname: _____

Straße/PLZ/Ort: _____

Telefon / Mobil: _____ E-Mail: _____
Seminar-Angebote beziehen? ja nein

Betrieb: (bitte genaue Betriebsanschrift und Tel.):

Abweichende Rechnungsanschrift:

Meine Funktion:

- Betriebsratsmitglied
- Jugend- und Auszubildendenvertreter/in
- Vertrauensperson der Schwerbehinderten
- Sonstiges _____

Der Betriebsrat hat die Freistellung am _____ beschlossen.

Seminarrücktrittsgebühren:

Die Anmeldung zum Seminar verpflichtet zur Zahlung der Seminargebühr.

Bei Abmeldung (Rücktritt) sind

bis zu 4 Wochen vor Seminarbeginn	0%
in der 4. & 3. Woche vor Seminarbeginn	20%
in der 2. Woche vor Seminarbeginn	40%
in der 1. Woche vor Seminarbeginn	100%

der Seminargebühren zu bezahlen

Ebenfalls sind dem Bildungswerk wegen der Nichtteilnahme entstehende Kosten, z.B. Kosten für Übernachtung und Verpflegung, zu erstatten.

Ort / Datum

Unterschrift